



**HOPPEGARTEN**

Rennen seit 1868

# Pressemitteilung

## Best Solution siegt im 128. Longines Grosser Preis von Berlin

Hoppegarten, 12. August 2018

Das rennsportliche Highlight des Jahres übertraf alle Erwartungen und war eine tolle Werbung für den Rennsport. Vor 10.200 begeisterten Zuschauern auf der Rennbahn Hoppegarten siegte **Best Solution** aus dem Erfolgsstall Godolphin von Dubai-Herrscher Scheich Mohammed im 128. Longines Grosser Preis von Berlin (Gruppe I, 175.000 €, 2.400m) in einem packenden Rennen. Der von Saeed bin Suroor trainierte **Best Solution** (Pat Cosgrave im Sattel) ging mit einer Quote von 34:10 ins Rennen und lieferte sich mit drei Konkurrenten ein Kopf an Kopf-Finish auf der Zielgerade.

Das Rennen befeuerte die ohnehin schon sehr ausgelassene Stimmung der zahlreichen Besucher bei bestem Rennwetter an einem insgesamt sehr gelungenen Grand Prix Festival Sonntag. Bis weit in die Zielgrade hinein führte der Dreijährige **Royal Youmzain** bei moderater Fahrt mit zwei Längen vor dem Vorjahressieger **Dschingis Secret, Rapido, Windstoß** und **Sound Check**, doch dann kamen die Gegner von allen Seiten, u.a. **Best Solution**, der sich bis dahin sehr zurückgehalten hatte. Schließlich schob sich der Gast aus England in einem Finale Furioso noch an den drei deutschen Top-Pferden vorbei und sicherte sich die Siebprämie von 110.000,- €.

### Westminster Fliegerpreis

Im zweiten Hauptrennen des Tages, dem Westminster Fliegerpreis (Listenrennen, 27.000 €, 1.200 m) gab es ebenfalls ein packendes Finish. Jockey Adrie de Vries steuerte dank eines hervorragenden Ritts **Celebrity** als Erster über die Ziellinie und lies das Besitzergestüt Brümmerhof und den Trainer Dominik Moser jubeln. Für das Gestüt Brümmerhof kam es noch besser, denn im Hoppegartener Stutenpreis (Listenrennen, 27.000 €, 1.800m) machten zwei Ladies der Zuchtstätte der Familie Baum die Partie unter sich aus.

### Hoppegartener Sieg

Zum Abschluss des Tages sicherte sich im Preis der Degussa Goldhandel (Ausgleich III, 7.500,- €, 2.200m) der von Jan Korpas in Hoppegarten trainierte **Del Campo** mit Bauyrzhan Murzabayev im Sattel den Sieg.

### Prominenter Besuch auf der Rennbahn

Zusammen mit den 10.200 Gästen und Fans feierte der Regierende Bürgermeister von Berlin Michael Müller den Höhepunkt der Hoppegartener Rennsaison 2018. Müller nutzte das Grand Prix Festival Meeting, um nach mehr als 15 Jahren Deutschlands schönste Rennbahn erneut zu besuchen: „Es war eine lange Pause, es ist toll, wieder dabei zu sein. Es ist eine großartige Atmosphäre mit spannenden

Rennen.“ Bei seinem heutigen Abstecher überreichte Müller dem Sieger des 128. Longines Grosser Preis von Berlin die Siegertrophäe und einen Scheck über 110.000,- €.

### **Nächster Renntag:**

Nach einer kleinen Pause im September geht es am Mittwoch, den 3. Oktober, mit dem pferdewetten.de 28. Preis der Deutschen Einheit weiter – das ist DER Kultrenntag in Hoppegarten. Erster Start am vorletzten Renntag der Saison ist um 13:30 Uhr.

### **Pressekontakt der Rennbahn Hoppegarten:**

Unikat PR | Cem Herder | Mobil: +49 (176) 18047781 | Email: [ch@unikat-pr.com](mailto:ch@unikat-pr.com)

### **Über die Rennbahn Hoppegarten**

Im Jahr 1868 gegründet und zwei Kilometer außerhalb der Stadtgrenze in Brandenburg gelegen, ist die Rennbahn Hoppegarten als älteste und flächenmäßig größte Sportstätte der Hauptstadtregion eine Ur-Berliner Institution. Hoppegarten entwickelte sich schnell zur führenden Galopprennbahn und Trainingsstätte und wurde als „Zentrale des deutschen Rennsports“ bekannt. Bis zum Jahr 1945 beheimatete es vier der fünf deutschen klassischen Rennen. Bis zur Wiedervereinigung 1990 lag Hoppegarten auf dem Gebiet der DDR und war daher von Pferden und Besuchern aus West-Berlin, der Bundesrepublik Deutschland sowie der westlichen Welt weitgehend abgeschnitten. Nach der Privatisierung im Jahr 2008 hat sich Hoppegarten zur dynamischsten Rennbahn Deutschlands in Bezug auf die Zuschauer, Wettumsätze und Sponsoren entwickelt. Höhepunkt des international besetzten Rennprogramms sind fünf Gruppe- und sieben Listen-Rennen, darunter der im August ausgetragene „Longines Grosser Preis von Berlin“. 2013 wurde die 207 ha große Anlage offiziell zum „Baudenkmal nationaler Bedeutung“ erklärt. Hoppegarten ist gut gerüstet, die Marktführerschaft im deutschen Rennsport neu zu besetzen und ein führendes Venue für Outdoor-Events in der Hauptstadtregion zu werden.